



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln am 22.01.2013.

Sitzungsort: von Aschebergsche Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Heinrich Rütering CDU

Ratsmitglieder

Leo Brolöer SPD

Renate Brülle-Buchenau SPD

Sigrid Bürger Bündnis 90/Die Grünen für Herrn Groß

Walburga Frie CDU

Karl Hauk-Zumbülte UBG

Brigitte Kleinschmidt UBG

Christof Peter-Dosch Bündnis 90/Die Grünen für Herrn Hofacker

Georg Schulze Bisping CDU

Friedhelm Timpert CDU

Markus Wrobel FDP

Sachkundige Bürger

Claudia Jürgens SPD

Andreas Kleinmann CDU

Jutta Tiefenbach UBG

Dieter Gerd Welbers

CDU

Behindertenbeauftragter

Eberhard Wenzel

Vertreter der Kirchen

Pfarrer Manfred Stübecke

bis TOP 8, 20:50 Uhr

Vertreter der Schulen

Eva Brockmann

Klaus Schulte

Holger Siegler

Ulrich Suttrup

Von der Verwaltung

Klaus Fallberg

Beigeordneter

Benedikt Gellenbeck

FBL 2

Als Gast

Christoph Berghaus Blasmusikvereinigung Nottuln e.V. zu TOP 7

Tanja George Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V. zu TOP 5

Detlef Hantke Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V. zu TOP 5

Julia von Grünberg Historischer Verein Nottuln e.V. zu TOP 4

Schriftführung

Michaela Faber

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Herr Markus Wrobel bestimmt.

3	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Der Vorsitzende berichtet, dass die Tagesordnung um einen weiteren öffentlichen Punkt erweitert wird. Die Vorlage Nr. 006/2013 wird unter TOP 6 beraten. Der Tagesordnungspunkt „Beratung des Haushaltes für das Haushaltsjahr 2013“ wird somit unter TOP 7 behandelt.

4	Antrag des Vereins "Historischer Verein Nottuln e.V." auf finanzielle Unterstützung des historischen Festes Nottuln vom 12.09.2012 Vorlage: 003/2013
----------	---

Die Vorlage Nr. 003/2013 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Da Frau von Grünberg vom Historischen Verein Nottuln e.V. noch nicht eingetroffen ist, wird der Tagesordnungspunkt 4 zunächst zurückgestellt.

Im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 6 wird nunmehr der Tagesordnungspunkt 4 beraten.

Frau von Grünberg stellt den Ausschussmitgliedern den aktuellen Finanzplan vor. Sie berichtet, dass dieser stetig angepasst würde. Sie weist insbesondere darauf hin, dass die mit 200 € veranschlagten Kosten für Kutschen nunmehr nicht mehr anfallen würden.

Parteiübergreifend wird die vorgesehene Veranstaltung begrüßt.

Herr Fallberg weist auf den bestehenden Ratsbeschluss hin, dass keine weiteren freiwilligen Ausgaben ohne Deckung im Haushalt aufgenommen werden dürfen.

Er informiert die Ausschussmitglieder, dass eine im Bauausschuss gestellte Frage geprüft worden sei, mit dem Ergebnis, dass die Erstellung eines Veranstaltungs- und Seniorenkalender nicht erfolgen und somit die hierfür veranschlagten Kosten in Höhe von 2.400 € entfallen würden.

Er schlägt vor, diesen Ansatz auf 1.000 € zu reduzieren und zugunsten des Vereins „Historischer Verein Nottuln e.V.“ zu verwenden.

Beschluss:

Dem Verein „Historischer Verein Nottuln e.V.“ wird nach Durchführung des historischen Festes Nottuln (26.05.2013) und nach Vorlage einer Endabrechnung, die eine Unterdeckung aufweist, ein Zuschuss zu den Kosten der Veranstaltung in Höhe von maximal 1.000 € gezahlt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 1

5 Treffpunkt Jugendarbeit in Nottuln e.V.;
Umzug in den Pavillon der Hauptschule am Niederstockumer Weg
Vorlage: 002/2013

Die Vorlage Nr. 002/2013 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Herr Gellenbeck führt in das Thema ein.

Der Vorsitzende des Vereins „Treffpunkt Jugendarbeit Nottuln e.V.“, Herr Hantke, schildert den Ausschussmitgliedern die aktuelle Raum- und Kostensituation am Standort „Niederstockumer Weg 2/4“. Gleichzeitig begrüßt er das Vorhaben, die Offene Jugendarbeit im Teilort Nottuln in den heutigen Pavillon der Geschwister-Scholl-Hauptschule, Niederstockumer Weg 15 zu verlagern.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Gellenbeck beantwortet.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Das Vorhaben, die Offene Jugendarbeit im Teilort Nottuln vom jetzigen Standort Niederstockumer Weg 2/4 (Treffpunkt, ehemals KoT-Heim) in den heutigen Pavillon der Geschwister-Scholl-Hauptschule, Niederstockumer Weg 15 zu verlagern, soll weiter verfolgt werden.

Aufgrund der vorgestellten Kostenschätzung soll der Förderantrag nach dem Kinder- und Jugendförderplan an das Kreisjugendamt Coesfeld gestellt werden, möglichst noch mit einem vorzeitigen Baubeginn im Jahr 2013.

Für die Ergänzungs- bzw. Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen soll im Haushalt 2013 zusätzlich der Betrag i.H.v. 18.000 € sowie für den Umbau aufgrund der aktuellen Schätzung zusätzlich 6.500 € mit einem Sperrvermerk eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6	Kindergartenbedarfsplanung; Umsetzung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz in der Gemeinde Nottuln Vorlage: 006/2013
----------	---

Die Vorlage Nr. 006/2013 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Der Beigeordnete erläutert den Ausschussmitgliedern ausführlich die Vorlage.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Die im Sachverhalt dargestellten Investitionsmaßnahmen der Katholischen Kirchengemeinde St. Martin Nottuln in Höhe von insgesamt 1.333.897 € zum bedarfsgerechten Umbau der Kindertagesstätten in Nottuln, Appelhülsen und Schapdetten werden außerordentlich begrüßt und zur Kenntnis genommen.

Zu diesen Kosten gewährt die Gemeinde Nottuln der Katholischen Kirchengemeinde auf deren Antrag vom 16.01.2013 hin einen Zuschuss bis zur Höhe von insgesamt 71.675 €. Über die bereits veranschlagten Haushaltsmittel 2013 hinaus werden über die Änderungsliste zusätzlich 2.992 € veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7	Beratung des Haushaltes für das Haushaltsjahr 2013; Budget Fachbereich 2/Schule und Soziales Vorlage: 001/2013
----------	---

Die Vorlage Nr. 001/2013 wird dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben (Seite 27 – 34)

Herr Gellenbeck berichtet, dass aufgrund einer Prüfung der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung des Kreises Coesfeld die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler an der St. Marien Grundschule erfolgen müsse. Er informiert weiterhin, dass der Verein Lummerland e.V. heute signalisiert hätte, sich an den Anschaffungskosten der Geschirrspülmaschine mit 50% zu beteiligen. Die Kosten für eine Geschirrspülmaschine, vergleichbar wie an der Astrid-Lindgren-Grundschule und an der St. Martinus Grundschule, würden bei 3.500 € liegen.

Er schlägt daher vor, einen Betrag von 1.750 € als Zuschuss für die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine an Lummerland e.V. auf die Änderungsliste zu setzen.

Fragen der Ausschussmitglieder hinsichtlich der Holzhackschnitzelanlage (Wärmeverbund) und deren Auswirkungen auf die Bewirtschaftungskosten an den Schulen, der Schülerbeförderungskosten und des Bauvorhabens „Pausenhalle an der Astrid-Lindgren-Grundschule“ werden von Herrn Fallberg und Herrn Gellenbeck beantwortet.

Produktbereich 04 Kultur (Seite 35 – 40)

Herr Fallberg erläutert auf Anfrage die Höhe der Personalkosten.

Auf Seite 37 Teilposition 16 soll die Position „Erstellung eines Veranstaltungs- und Seniorenkalenders“ gestrichen werden. Im Gegenzug soll ein Zuschuss von max. 1.000 € an den Verein Historisches Nottuln e.V. für die Durchführung des historischen Festes Nottuln in 2013 ausgewiesen werden.

Herr Welbers (CDU-Fraktion) bittet, den Zuschuss 2.000 € an Kunst- und Kulturverein (Seite 37) redaktionell in Zuschuss an Kunst und Kultur Nottuln e.V. zu ändern.

Auf Anfrage sagt die Verwaltung zu, die Position „Heimat- und Brauchtumpflege“ (Seite 37) aufzuschlüsseln und die Information dem Protokoll beizufügen.

Produktbereich 05 Soziale Leistungen (Seite 41 - 46)

Herr Gellenbeck berichtet, dass aufgrund der Kreisabrechnung der Betrag für die Kostenbeteiligung „Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II“ auf Seite 43 um 30.000 € auf 540.000 € heraufgesetzt werden müsse. Ein Betrag von 30.000 € sei daher auf die Änderungsliste zu nehmen.

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Seite 47 – 52)

Auf Anfrage von Herrn Schulze-Bisping (CDU-Fraktion) sagt die Verwaltung zu, auf Seite 49 in der Position 77.212 € „Unterhaltung Außenanlagen Kinderspielplätze“ die Kosten für den Jugendspielplatz raus zu filtern und diese dem Protokoll beizufügen.

Auf die Änderungsliste ist für den Umzug der Offenen Jugendarbeit im Teilort Nottuln ein Betrag von 18.000 € für die Ergänzungs- bzw. Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen und 6.500 € für Umbaukosten zu setzen. Es stehen dann insgesamt 31.500 € für Baumaßnahmen und 18.000 € für Einrichtungsgegenstände sowie 5.000 € für den Umzug zur Verfügung.

Produktbereich 08 Sportförderung (Seite 53 – 58)

Herr Fallberg informiert, dass aufgrund der Einführung der Betriebskostenpauschale rd. 3.000 € zusätzlich als Einnahmen kalkuliert wurden.

Herr Berghaus, Vorsitzender der Blasmusikvereinigung Nottuln e.V., stellt seinen Verein vor. Er berichtet, dass aufgrund der Einführung der Betriebskostenpauschale die Blasmusikvereinigung mit einer Mehrbelastung von jährlich rd. 4.000 € zu rechnen habe. Herr Berghaus verteilt seine Berechnung an die Ausschussmitglieder. Sie ist als Anlage Nr. 5 dem Originalprotokoll beigelegt.

Über die Auswirkungen der Einführung der Betriebskostenpauschale auf die Vereine wird im Ausschuss parteiübergreifend rege diskutiert.

Als Lösungsmöglichkeit bzw. Abmilderung der Belastung für die Blasmusikvereinigung Not-

tuln e.V. wird Herrn Berghaus vom Ausschuss nahegelegt, sich die Räumlichkeiten kostengünstiger als Mitglied der Musikagentur über diese anzumieten.

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus (Seite 93 – 98)

Im Rahmen der Aussprache wird angeregt zu prüfen, ob in dem auf Seite 95 ausgewiesenen Betrag von 35.500 € (Martinimarkt) auch die Kosten für die Hackschnitzel enthalten sind. Die Verwaltung sagt zu, dem Protokoll eine Kostenaufstellung bezüglich dieser Position beizufügen.

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der in der heutigen Sitzung gefassten Beschlüsse und Anmerkungen werden die im Sachverhalt aufgeführten Produktbereiche, vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat, beraten und empfehlend beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

8 Verschiedenes

Kein Beratungsgegenstand.

Heinrich Rütering
Vorsitzender

Markus Wrobel
Ausschussmitglied

Michaela Faber
Schriftführerin